

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

278 (7.10.1897) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 278. Zweites Blatt.

Donnerstag den 7. Oktober

(folgt ein drittes Blatt.) 1897.

Amthliche Bekanntmachungen.

Nr. 100143. Durchfahren der Schiffe und Flöße bei der Eisenbahnbrücke in Speyer betreffend.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntniss, daß nach Mitteilung der Direktion der Pfälzischen Eisenbahnen vom 1. Oktober d. J. ab die Zeiten, innerhalb welcher die Schiffbrücke bei Speyer für den Eisenbahnverkehr geschlossen bleiben muß, wie folgt festgesetzt sind:

| | |
|------------------------------|-------------------------------|
| Von 5 Uhr 00 Min. Vormittags | bis 5 Uhr 20 Min. Vormittags, |
| " 7 " 10 " | " 8 " 30 " |
| " 12 " 20 " Nachmittags | " 1 " 46 " Nachmittags, |
| " 5 " 10 " | " 6 " 19 " |
| " 9 " 00 " | " 5 " 20 " Vormittags. |

Ferner wird die Brücke auch von 10 Uhr bis 10 Uhr 30 Abends zur Durchfahrt geöffnet, sofern die Schiffe dem Brückenmeister vor 8 Uhr Abends angemeldet worden sind.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1897.

Großh. Bezirksamt.

Schupp.

Bekanntmachung.

Nr. 100062. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

In Weisenheim a. Sd., Amts Neustadt a. S., ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1897.

Großh. Bezirksamt.

Schupp.

21. Programm der Abonnements-Vorträge

im

Evangelischen Vereinshaus, Adlerstraße 23.
Winter 1897/98.

1. Sonntag den 10. Oktober 1897, Abends 6 Uhr: Herr Konsistorialrath Dr. Kocholl (Hannover) über „Zur Frage nach der christlichen Heiligung zwei Bilder aus dem Klosterleben des Trappisten Le Bouthillier de Ranee und des Reformators Martin Luther“.
2. Sonntag den 7. November, Abends 6 Uhr: Herr Stadtpfarrer Mühlhäusser (Karlsruhe) über „Worauf gründen wir unser Vertrauen zum Inhalt der Evangelien?“
3. Sonntag den 12. Dezember, Abends 6 Uhr: Herr Konsistorialrath Hosprediger Dr. Braun (Stuttgart) über „Plattich“, ein schwäbisches Original vor hundert Jahren“.
4. Sonntag den 16. Januar 1898, Abends 6 Uhr: Herr Divisionspfarrer Bornhäuser (Rastatt) über „Die biblische Naturbeobachtung im Vergleich mit der modernen Naturvergötterung und Naturschwärmerei“.
5. Sonntag den 30. Januar, Abends 6 Uhr: Herr Pfarrer Corveon (Frankfurt) über „G. H. Spurgeon“.
6. Sonntag den 13. Februar, Abends 6 Uhr: Herr Kammerdirektor a. D. Krauss (Heidelberg) über „Shakespeare's Richard II.“
7. Sonntag den 6. März, Abends 6 Uhr: Herr Pastor Schöttler (Barmen). Thema noch unbestimmt. Wird später bekannt gegeben!

Abonnements-Preise:

| | |
|---|---------------------|
| Für 1 Person: Sämmtliche Vorträge | M. 3.— |
| 1 Platz in der vorderen reservirten Hälfte des Saales | „ 4.50, |
| Für 3 Personen (Familienbillet) für sämmtliche Vorträge | „ 5.— |
| 3 Plätze in der vorderen reservirten Hälfte | „ 9.— |
| Für 1 Person: Einzelticket | M. 1.—. Empore 50 % |

Zum Abonnement ladet freundlich ein

der Vorstand des Evang. Vereins.

Abonnementskarten sind täglich auf unserm Vereinsbüreau, Adlerstraße 23, im Laden des Schriftenvereins, Kreuzstraße 25, bei Herrn Müller & Gräff, Kaiserstraße 80 a und Seminarstraße 6, sowie bei Herrn Ernst Rindt, Kaiserstraße 144, zu haben.

22.

Fabrisk-Versteigerung.

Freitag den 8. Oktober d. J., Vormittags 9 Uhr beginnend, werden Friedrichsplatz 2 dahier im 2. Stock gegen Baarzahlung nachstehende Gegenstände öffentlich versteigert:
eine große Partie Koch- und Küchengeräth, Porzellan- und Glaswaaren, Kupferformen, 1 Bügel- und 1 Gaslocher, Gaslustre und Petroleumlampen u. c.,
Linoleumläufer, diverse Teppiche, Decken, Vorhänge, Portieren und Gardinen, ferner eine große Partie Zimmer- und Küchenmöbel, Betten, sowie Federbettwerk, Badewanne, Regale, Faß- und Wandgeschir und sonstiger Hausrath,
wozu Kaufstehhaber höflichst einladet

Ed. Koch, Waisenrichter.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1897.

Wohnungen zu vermieten.

* Kuppurrerstraße 30 ist im Parterre eine reinliche Wohnung von zwei Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör nebst Gartengenuß sogleich an kinderlose Familie zu vermieten.

Sogleich zu vermieten

ist Kaiserstraße 112 eine Wohnung, in den Hof gehend, von 3 kleinen Zimmern mit Küche und Keller. Einziehen durch den Eigentümer im 4. Stock des Hauses.

Wohnungen zu vermieten.

Im Neubau Winterstraße 28 sind die Wohnungen mit je 2 und 3 Zimmern nebst Zugehör oder jeder Stock für sich mit 5 Zimmern, Badezimmer und Küche auf Anfang November zu vermieten. Näheres Werberstraße 41 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

* Kleine, ruhige Familie sucht per 1. April eine Wohnung von 4 Zimmern (2 kleinere und 2 größere) mit Zugehör, im 1. oder 2. Stock, am liebsten in Mitte der Stadt, zu mieten. Gest. Offerten unter Nr. 7078 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

Eine ordnungsliebende, ruhige Familie sucht eine Wohnung von 3-4 Zimmern auf den 23. Oktober oder 1. November zu mieten. Offerten bittet man Kaiserstraße 122 im 4. Stock links abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* 21. Großes, schön möbirtes Zimmer ist an soliden Herrn per sofort oder später zu vermieten. Näheres Adlerstraße 2 a im Laden.

* Waldstraße 15, drei Treppen hoch, sind zwei freundliche, hübsch möbirtes Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zu vermieten.

* Zähringerstraße 9, Hinterhaus, 2. Stock, sind zwei möbirtes Zimmer an ordentliche Arbeiter sofort zu vermieten.

* Kaiserstraße 122 (Eingang Waldstraße) ist ein gut möbirtes Zimmer mit guter Pension sofort zu vermieten. Näheres im 4. Stock links.

* In einem schönen, freundlichen, gut heizbaren Zimmer kann ein solider Arbeiter billig Wohnung bekommen: Schwabenstraße 1 im 3. Stock.

* Ein möbirtes Mansardenzimmer ist sofort an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Schützenstraße 40.

* Birkel 33, eine Stiege hoch, ist ein einfach möbirtes Zimmer mit ganzer Pension sofort zu vermieten.

* Schwimmschulstraße 8 ist sofort ein gut möbirtes Parterrezimmer mit besonderem Eingang, ohne Vis-à-vis, zu vermieten.

* Ein gut möbliertes, auf die Akademiestraße gehendes, geräumiges Zimmer ist mit oder ohne Pension sofort oder auf 15. Oktober billig zu vermieten: Kaiser-Passage 31, zwei Stiegen hoch.

*2.1. Ruppurrerstraße 68, parterre, sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) in schöner Lage an einen oder zwei Herren sofort oder später zu vermieten.

*2.1. Salon und großes Schlafzimmer, gut möbliert, sind sofort oder später an eine oder zwei Personen zu vermieten; dieselben können auch getheilt abgegeben werden. Näheres Leopoldstraße 15, parterre.

* **Schwanenstraße 32** ist im 2. Stock ein Zimmer zu vermieten.

* **Sirischstraße 10** sind 2 Zimmer, ein zweifensstriges und ein etwas kleineres, gut möbliert, zusammen oder einzeln, event. auch unmöbliert, zu vermieten. Näheres zu erfragen 3 Treppen hoch.

*3.1. **Zu vermieten** auf 15. Oktober oder 1. November ein schön möbliertes Parterrezimmer: Westendstraße 5.

* **Mansardenzimmer**, hübsch möbliertes, ist sofort an einen ledigen Herrn zu vermieten: Waldstraße 33.

Dienst-Anträge. Ein ordentliches, einfaches Dienstmädchen findet sogleich bei kleiner Familie Stelle: Kaiserstraße 99, 3. Stock.

Auf 1. November ein ordentliches Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, gegen gute Bezahlung gesucht: Kaiserstraße 58, zwei Treppen hoch.

* Gesucht eine Restaurationsköchin bis zum 15. in der Restauration „zum Storchennest“, auch kann eine Kellnerin sogleich eintreten. **St. Bullinger.**

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet sofort und auf später gute Stellen hierher u. nach auswärts durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuch. * Ein besseres Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und in den ersten Herrschaftshäusern gedient hat, sucht sofort Stellung. Näheres Adlerstraße 3 im Seitenbau, parterre.

* **8000—12000 Mark** auf gute II. Hypothek auszuleihen. Gest. Offerten nimmt unter Nr. 7084 das Kontor des Tagblattes entgegen.

*2.1. **Agenten** für eine erstklassige deutsche Feuerversicherungsgesellschaft und eine ebensolche deutsche Lebens-, Renten- und Unfallversicherungsgesellschaft gegen hohe Bezüge gesucht. Offerten unter Nr. 7085 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Perfekte Tailleurarbeitsinnen für dauernd sofort gesucht; Akademiestraße 42 im 2. Stock.

Gesucht ein junges Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernen will: Waldstraße 31, 3. Stock.

T. Küchenmädchen!!! 4.1. **Hausmädchen!!!** finden in Hotels und Restaurants gegen hohen Lohn sofort gute Stellen durch **R. Tröster**, Kreuzstraße 17.

* **Aushilfskellnerinnen** werden gesucht. Restauration Reichshallentheater.

Tagelöhner, ein fleißiger, für Erarbeiten gesucht: Ruppurrerstraße 8, Bureau.

* **Ein selbstständiger Küferbursche** sucht Stellung. Offerten unter Nr. 7081 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Besseres Mädchen** sucht Stelle als Zimmermädchen. Offerten unter Nr. 7080 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

F. 3.3. Ein Mädchen aus guter Familie mit schöner Figur sucht Lehrstelle in einem Laden. **C. Fahr**, Kaiserstraße 133.

Modes. *2.1. Ein Fräulein empfiehlt sich im Garniren von Damen- und Kinderhüten nach neuester Mode. Ältere Sachen werden dazu verwendet: Scheffelstraße 42, drei Treppen hoch.

Auf's Eleganteste werden Damenkleider nach neuesten Journalen angefertigt. Berühmter Tailleurschnitt, tadelloses Stichen. **Ganze Kostüme** 8 Mk. Façon. **Glockenröcke und engl. Röcke** 4 " " **Elegante Blousen** 3 " "

Markgrafenstraße 36, 3. Stock.

Verloren wurde ein Medaillon mit zwei Photographien und studentischem Siegel. Abzugeben gegen Belohnung: Luisenstraße 2 b im 3. Stock.

Verloren. * Am 5. Oktober, Morgens zwischen 1/2 6 und 6 Uhr, wurde Ecke der Kronen- und Kriegstraße ein Portemonnaie mit Geld und einem Ehering verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung Fasanenplatz 9 im Bad abzugeben.

Verloren wurde ein Ehering, mit „L. W. 1889“ gezeichnet. Abzugeben gegen Belohnung: Scheffelstraße 49 im 2. Stock rechts.

Verloren am Dienstag auf der Straße ein 100 Mark-Schein. Gegen gute Belohnung abzugeben Kaiserstraße 39 bei Wittwe Kappler.

* **Ein goldener Zwicker** wurde Montag Abend auf der Kaiserstraße verloren. Abzugeben gegen Belohnung Kunstschulpfad 1.

Verlaufen hat sich ein Hund (Fox-terrier), auf den Namen „Nelly“ hörend. Derselbe trägt ein gelbes Lederhalsband mit einem Glöckchen. Abzugeben gegen Belohnung bei Herrn Conditor Freund, Kronenstraße.

Verlaufen hat sich ein junger, rotthaariger Mattenfänger, mit schmalen Halsbändchen und Marke versehen, auf den Namen „Schnauzel“ hörend. Zurückzubringen gegen Belohnung: Luisenstraße 24, 2. Stock. Vor Anlauf wird gewarnt.

* Eine silbergraue Wopshündin hat sich verlaufen. Man bittet um Rückgabe: Fasanenstraße 9, parterre.

* **Ein schwarzer Dackel**, weiblich, ist zugelaufen. Zu erfragen Rudolfstraße 3 im 2. Stock.

* **Ein Kanarienvogel** ist zugeflogen: Akademiestraße 69, parterre.

Verkaufs-Anzeigen. * Ein gut erhaltener Schreibtisch ist billig zu verkaufen: Waldstraße 32, 3 Treppen hoch.

*2.1. Ein Gaslüfter, ein Eisschrank, Tischchen, Schaukelstuhl, Faßlager, Flaschen und ein Badesofen sind Amalienstraße 28 zu verkaufen.

* Eine noch ganz gute B-Trompete mit A-Bogen und Dämpfer ist zu verkaufen. Preis 25 Mark: Kurvenstraße 16 im 6. Stock.

— **Eisschränke** verschiedener Größe, solid und billig, **Badewannen** jeder Art und Größe zu den billigsten Preisen: 14 Akademiestraße 14 im Hinterhaus.

*2.2. Marienstraße 45 ist im 1. Stock eine noch ziemlich neue, sogen. „Triumph-Lampe“, für eine Wirtschaft oder einen Laden geeignet, billig abzugeben.

Billig zu verkaufen. *2.2. Eine gebrauchte Plüschgarnitur, eine Nivogarnitur, 3 gebrauchte Fauteuils und ein gebrauchter Amerikanerstuhl, alles sehr gut erhalten, werden wegen Platzmangel sehr billig abgegeben im Möbel- u. Tapezier-Geschäft Waldstraße 7.

*2.2. **Plüsch-Garnitur**, eine feine, wird unter Garantie ausnahmsweise billig abgegeben: Kronenstraße 2 im Hinterhaus, parterre.

Eine halbfranzösische Bettstätte (Nußbaum poliert) sammt Kofsi, Matratze und Polster wird sehr billig abgegeben: Kronenstraße 2 im Hinterhaus, parterre. *2.2.

Zu verkaufen. *3.2. Eine Bulldogge, Doppelnase, Rübe, wird billigst abgegeben: Klauereckstraße 22 im Laden.

— **Amsonst nicht, aber billig** und reell verkauft das Möbel- und Tapeziergeschäft von **Friedrich Kurr**, Zähringerstraße 25, Polster- und Kastenmöbel von der einfachsten bis zur feinsten Stilart. Ganze Aussteuern in Nußbaum und Eichenholz.

— **Möbel-Verkauf:** vollständig aufgerichtete Betten, Wasch-, Nachttische, ganze Wohn- und Schlafzimmereinrichtungen, Küchenmöbel, Polstermöbel: Waldstraße 14. **L. Köhler Wwe.**

— **Gebrauchte Betten und Möbel** am billigsten bei **Friedrich Kurr**, Zähringerstraße 25.

— **Zum Wohnungswechsel** verkaufe ich Kameeltaschen-Garnituren, verschied. Divans, Ottomanen, Chaise-longues, Nachtfauteuils zu bedeutend herabgesetzten Preisen. **J. Müller**, Hirschstraße 18.

3.2. **Bettfedern**, gut gereinigte, staubfreie Waare in jeder Preislage, äußerst billig im Betten- und Möbelgeschäft von **P. Hirth**, Ruppurrerstraße 36.

Damen-Zweirad. *2.2. Ein sehr schönes, neues Damen-Zweirad ist im Auftrag billig zu verkaufen im Auktionsgeschäft von **S. Hirschmann**, Zähringerstraße 29.

*2.2. **Ein Füllöfen**, kleinere Nummer, nur 1 Woche benutzt, ist mit Rohr und Platte billigst zu verkaufen. Näheres Ludwlg-Wilhelmstraße 15 im 4. Stock.

* **Herde**, gebrauchte, sind billig zu verkaufen: Fasanenplatz 7.

Zu kaufen gesucht gegen baar ein gebrauchtes Piano. Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig Schwolsgut**, Herrenstrasse 31.

— **Gänselebern** werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

— **Gänselebern** werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, eine Treppe hoch, bei der kleinen Kirche.

Kauf-Gesuche. *2.1. Eine Ladentheke und ein Schafst werden zu kaufen gesucht. Offerten sind unter Nr. 7077 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

— **Ankauf** getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise **Frau Elise Levy**, Markgrafenstr. 23.

Ankauf.

Ankauf.

Ankauf.

Ankauf.

Ankauf.

Ankauf.

Ankauf.

Ankauf.

Ankauf.

Ankauf.

Ankauf.

Ankauf.

Ankauf.

Ankauf.

Ankauf.

Ankauf.

Ankauf.

Ankauf.

Ankauf.

Ankauf.
Herren- und Damen-
 Kleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel,
 alte Metalle etc.
S. J. Grossinger,
 37 Hasanenstraße 37.
 Die höchsten Preise werden bezahlt.

Pflegeeltern-Gesuch.
 * Ein sauberes Mädchen von 7 Jahren wird in
 Pflege oder an Kindesstatt abgegeben. Offerten
 unter Nr. 7073 an das Kontor des Tagblattes
 erbeten.

Pianos zu vermieten.
 Preise von 4 Mk. an monatlich.
 125. Grösste Auswahl.
H. Maurer, Pianolager,
 Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Lagerplätze zu verpachten.
 Im Stadtheil Mühlburg, hinten beim kath.
 Kirchenplatz, sind ca. 1800 Qm Lagerplätze (auch
 für Gärtner sehr geeignet) im Ganzen oder theil-
 weise sofort zu verpachten. Näheres Rheinstraße 9.

Französisch.
 * Conversation à Lecture gesucht für meine
 beiden erwachsenen Töchter. Nur geborene Französin
 möge Offerten unter Nr. 7072 an das Kontor des
 Tagblattes einbringen.

Französisch.
 * Würde eine junge Französin sich an einem
 Kränzchen von deutschen Mädchen beteiligen und
 mit ihnen Französisch conversieren? Offerten unter
 Nr. 7071 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Musikunterricht.
 133. Eine conservatorisch ausgebildete Musik-
 lehrerin empfiehlt ihren Unterricht im Gesang und
 Klavier nach guter Methode. Honorar mäßig. Of-
 ferten unter Nr. 6947 bittet man im Kontor des
 Tagblattes niederzulegen.

Schönschreib.
A. Simon, 5.2.
 Erbprinzenstrasse 38.

Einem tit. Publikum empfehlen wir
 unsere

Schnittzeichen-Schule
 nach bewährter, auf berühmten Ausstellungen
 diplomirter Wiener Methode.

Erlernung nach eigenem Maassnehmen, leicht
 faßlich in kurzer Zeit. Ebenso ist den Schüler-
 innen Gelegenheit geboten, sich im praktischen
 Kleidermachen gründlich auszubilden. Ein-
 tritt jederzeit.

Empfehlungsschreiben liegen zur gefl. An-
 sicht auf. Achtungsvoll
Geschwister Hirschmann,
 6.6. Zähringerstraße 29.

Reihen- und Buschneidekurs.

Mit dem 1. und 15. eines jeden
 Monats beginnt ein neuer Kurs
 im Musterzeichnen und Zu-
 schneiden der Damen- und Kinder-
 garderobe. Der Eintritt in das prak-
 tische Kleidermachen kann jederzeit ge-
 schehen. Privatkursus für Frauen beson-
 dere Eintheilung.

Pauline Frantz,
 Privat-Frauenarbeits-Schule,
 Karlstraße 9, nächst der Akademiestraße.

Unterrichts-Gesuch.
 *22. Wer ertheilt einem Schüler der untern Klassen
 des Gymnasiums Nachhilfestunden im lateinischen
 Unterricht gegen mäßiges Honorar? Gefl. Offerten
 unter Nr. 7022 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Burgeff's
 deutsche Schaumweine
 feinste Qualitäten,
 grüne Etiquette u. extra Cuvee,
 zu Originalpreisen
 empfiehlt der General-
 vertreter für Baden
J. G. Deisz,
 Kaiserstraße 68.



Telephon 482.

Moselwein
 in vorzüglicher Qualität und als Kranken-
 wein ärztlich empfohlen zu 50, 60, 75,
 90, 100, 120 Pfennig per Flasche oder
 per Liter im Faß.
 Großes Lager der besten Jahrgänge
 und Marken feiner Rhein- und Mosel-
 weine in Flaschen.
 Proben frei in's Haus!
C. Jessen,
 52.44 Karlstraße 29 a.

Tokayer, Carlowitzer und
St. Georger Sanitätsweine,
 auf Reinheit amtlich kontrollirt, in Originalflaschen
 erhältlich bei
 Frau Lina Kraus, Adlerstraße 39,
 Otto Metzmeier, Lulsenstraße 62,
 A. Steinmann, Werberstraße.

Bordeaux-Weine,
 garantirt ächt und naturrein,
 von Lynch freres, Weingutsbesitzer
 in Bordeaux,
 empfiehlt in allen Preislagen, von
 Nr. 1.— per Flasche an
Julius Hoeck,
 Kriegstraße 6 und Kaiserstraße 102.
 Telephon 74.

Cognac, franzöf. (fine Champagne),
Whiskey (Sir John Power),
Airschenwasser,
Chartreuse, Benedictine,
Rum, Arac

empfiehlt
Karl Baumann,
 Akademiestraße 20.

Neue Tafelrosinen,
 Tafel-Mandeln,
 Datteln,
 Feigen,
 Haselnußkerne
 eingetroffen bei
C. Cartharius.

52.10



Griechische Weine
 Marke:
J.F. Menzer
 Hoflieferant
Neckargemünd.
 Größtes u. ältestes deutsches
 Importhaus
Griechischer Weine
 40 Sorten am Lager.
 Reinheit verbürgt.

**Aerztlich anerkannt als her-
 vorragende Krankenweine**
 Ausführliche Preis-Listen frei
 zur Verfügung.

In Karlsruhe bei:
 Herrn F. X. Rathgeb, vorm.
 Friedr. Malsch, Grossh. Hof-
 lieferant, Ludwigsplatz 57,
 und bei Hrn. Gerhard Laspe,
 Kaiserstr. 54.

Niederlage mit Aussohank:
 bei Herrn J. Fell,
 Hofconditorei, Kaiserstr. 70.

Meine Griechischen
Medicinalweine, wie:
Camarite, Korfu, Chios,
Samos II und Cognac
 werden ausserdem geführt:
 bei Herrn Apotheker G. Baur,
 Schützenstrasse,
 in der Hirschapotheke,
 Hofapotheke,
 Kronenapotheke,
 Ludwig-Wilhelmapo-
 theke,
 Marienapotheke und
 Stadtapotheke.

Neuen süßen Wein
 empfiehlt
Ernst Oeser,
 *4.4. Ludwig-Wilhelmstraße 11.

Kaffee.
 Meine naturell, ohne Beimischung von Zucker,
 Fett, Glasur etc. selbstgebrannten
 Kaffees bringe in empfehlende Erinnerung.
 Guter Haushaltkaffee ... per Pfd. M. 1.—,
 sehr gute Mischung ... " " 1.20,
 feine Mischung ... " " 1.40,
 feinste und hochfeinste Mischungen per Pfd.
 M. 1.60 und M. 1.80,
 feinsten Perlkaffee, früher per Pfd.
 M. 2.—, jetzt per Pfd. M. 1.60,
 das Allerfeinste, was überhaupt ge-
 boten werden kann, ächt arab. Mocca, feinst
 braun Menado und ächt engl. Ceylon, ge-
 mischt, per Pfd. M. 2.—.
 Bei größerer Abnahme äußerste Engros-Preise.

Fritz Leppert,
 Amalienstraße 14.
 NB. Die von anderer Seite billiger offerirten
 Sorten entsprechen, weil nicht reinschmeckend,
 meistens nicht.

3.1. **Frisch eingetroffen:**
 Aal in Gelbe,
 Häring in Gelbe,
 Berliner Röllmöpfe,
 Bismarckhäringe,
 Russische Sardinen
 bei
A. Baumann Nachf.,
 Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Nachdem der Umbau und die bedeutende Vergrößerung

meines Geschäftlokales nunmehr vollständig fertig gestellt ist, erlaube mir, meiner werthen Kundschaft sowie dem geehrten Publikum Karlsruhe's und Umgegend mein seit einer Reihe von Jahren hier am Platze bestehendes

Specialgeschäft in Chocoladen, Cacao, Thees, ff. Confituren etc.

in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Hauptniederlage
der weltbekanntesten Chocoladenfabriken von

Hartwig & Vogel, Dresden.

Hauptniederlage
der berühmten Kaffeeirma

Max Richter, Königl. Hoflieferant, Leipzig.

Wöchentlich 2 Mal Sendung frisch gebrannten Kaffees per Pfund M. 2.—, M. 1.80, M. 1.60.

Ferner führe die bekanntesten und beliebtesten Fabrikate der Chocoladenfabriken

**Rod. Lindt, fils, Bern,
Amédée Kohler & fils, Lausanne.**

In **Cakes** und **wafeln** halte neben den meisten deutschen Fabrikaten auch die der Firma

Huntley & Palmers, London.

am Lager.

Ganz besondere Aufmerksamkeit habe meinem

Ganz besondere Aufmerksamkeit habe meinem

Thee-Lager

gewidmet und bin in der Lage, durch directen Import und bedeutende Abschlüsse meiner werthen Kundschaft das Feinste zu den billigsten Preisen zu offeriren.

Besondere Specialitäten:

Frankfurter Brenden und Bethmännchen aus der Conditorei **F. Kurtz**, Frankfurt a. M.
Freiburger Bretzeln von **Jul. Baader**, Hoflieferant, Freiburg i. B.,
Königsberger Marzipan und Thee-Confect,
Norddeutsche Pfefferkuchen von **Theodor Hildebrand & Sohn**, Berlin, und **Gustav Weese**, Thorn,
Braunschweiger Lebkuchen,
Nürnbergger Lebkuchen von **K. G. Metzger**, Hoflieferant, Nürnberg,
Stuttgarter Früchtebrot, Kaisermakronen, Kaiserpralinées aus der
Conditorei **Leure Stahl**, Stuttgart,
Ital. Pfeffermünz aus der **Carmeliter-Apotheke**, München,
Grosses Lager in deutschen und franz. Liqueuren: **Arac, Cognac, Rum, Punsch etc.**

In **Cartonnagen, Bonbonnièren, Körbchen, Attrapen etc.** ist mein Lager auf das Reichhaltigste sowohl in den billigsten, als auch in den feinsten Genres assortirt.

Tägliches Eintreffen von Neuheiten.

L. Bertold Wwe.,

19 Karl-Friedrichstrasse 19.

Erstes Specialgeschäft in Chocoladen, Cacao, Thees, ff. Desserts, Marzipan etc.

Kaffee, gebrannt,

| | |
|----------------------------|-----------------------------|
| Bruchkaffee, | reinschmeckend, Pfd. 65 Pf. |
| Cajengo-Mischung, | " " 80 " |
| Cajengo-Mischung I, | " " 100 " |
| Campinas-Mischung, | " " 120 " |
| Berliner Mischung, | " " 140 " |
| Wiener Mischung, | " " 160 " |
| Karlsbader Mischung | " " 180 " |
| Malzgerste, 3 Pfd. 50 Pf., | empfiehlt |

Fr. Wilhelm Hauser,
Kaiserstraße 82a,
gegenüber dem Markt.

Spezial-Verkauf
Stollwerck'scher Fabrikate

Chocoladen, Cacao,
chin. Thee, Marzipan.

Dr. Michaelis Eichelcacao.

Pralinen, Fondants, Chocoladespiele.

Caramelles, Gummibonbons,
Fruchtbonbons,
Gebrannte Mandeln,
Engl. Biscuits, Bonbonnièren.
Attrapen, gefüllte Körbchen.

Knallbonbons.

Phantasie-Chocoladen.

Alleinverkauf von
Nürnberger Lebkuchen
der rühmlichst bekannten Fabrik von
C. Zinn.

Punschessenz
von **J. Selner.**

Verkauf des sehr beliebten
Hassan-Kaffee.

Special-Niederlage
der **Hof-Chocoladen-Fabrik**
von **Gebr. Stollwerck, Köln a. Rh.**

F. & E. Metzger,

Nachfolger **Georg Fuhrmann,**
Karlsruhe,

Kaiserstrasse 122,
Eingang Waldstrasse.

Billiges Brod.

3.3. Das billigste Brod in Karlsruhe kauft man
bei **Th. Bergdolt, Bäckermeister, Berber-**
platz 50.

| | |
|------------------------|----------|
| 700 Gramm Halbwelkbrod | 19 Pfg., |
| 1400 " " | 38 " |
| 700 " Schwarzbrod | 16 " |
| 1400 " " | 32 " |

8 Stück Wasserweck oder Milchweck 20 Pfg., auf
Verlangen frei in's Haus.

Wie seit einigen Jahren bestrebt, meiner werthen
Kundschaft in den Handarbeiten

Buntstickereien

stets das Neueste zu mässigsten Preisen zu bieten,
habe ich auch dieses Jahr wieder mein Lager auf's
Vorteilhafteste ausgestattet und vermag ich hier-
durch den **billigsten** wie den **verwöhntesten An-**
sprüchen auf's Beste entgegen zu kommen.

Zu gefälligem Besuche lade ich höflichst ein.

Rudolf Wieser,

3.1.

Erbprinzenstrasse 4, nächst dem Rondelplatz.

Reell!

Billig!

Schuhwaaren

in guter, dauerhafter Waare kaufen Sie

noch nie so billig

wie in der Schuhfabrik

L. Koch, Kaiserstraße 66,

Détail-Verkauf zu Fabrikpreisen.

Nur eigene Fabrikation ermöglicht mir, bei wirklich zweck-
entsprechender und solider Waare, solche billige Preise einzuhalten.

Jeder Versuch ist lohnend.

Bitte genau auf die Firma zu achten.

10.2.

L. Haemer, Herren- und Damenfriseur,
empfiehlt seine neue, auf's Praktischste eingerichtete Kopfdouche bei fachkundiger
Bedienung auf's Beste.

Marktplatz 5, neben Hotel Große.

Blätter des Badischen Frauenvereins.

6.5.

Centralorgan des Badischen Frauenvereins
und der über das ganze Großherzogthum ausgebreiteten
247 Zweigvereine

mit einer Mitgliederzahl von **35 000** Personen.

Beliebtes Inseratorgan. Einrückungsgebühr 10 Pfg. die gespaltene Pettzeile
(50 mm) oder deren Raum.

Anzeigenannahme in der Redaktion, Karlsruhe, Gartenstraße 47. Telephon 136.

Süßer Wein

ist heute eingetroffen, per 1/4 Liter 20 Pfg., per 1/2 Liter 35 Pfg., empfiehlt

C. Wegmann,

3.1. 29 Waldstraße 29.

Malz-Bonbons,
Sibisch-Bonbons,
Zwiebel-Bonbons,
Spitzwegerich-Bonbons
empfiehlt
Conditior O. Hasslinger,
Kaiserstraße 113.

Blüthen-Honig, 1897er Ernte,

in verschiedenen Farben
empfiehlt unter Garantie der Reinheit

10.5. **Carl Hager,**
Hoflieferant,
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.
Telephon 358.

NB. Gleichzeitig bemerke, daß dieser Honig nicht mit dem ausländischen centrifugirten Havanna-Honig zu vergleichen ist, der am Plage hier zu 70 bis 80 Pfennig per Pfund angeboten wird und in Qualität und feinem Geschmack unserem hiesigen ländlichen Blüthenhonig nicht im Entferntesten gleichkommt.

Nur so lange Borrath
empfiehlt
gute
Süßrahmbutter
zum Ausfieden
pr. Pfund Mk. 1.03,
Molkerei zur Butterblume,
Kreuzstr. 17. Amalienstr. 53. Schützenstr. 63a.

6.5. **Obstkuchen**
backt man am besten mit
Eiermann's
Kaiser-Backpulver.
Größte Zeitersparniß, da
der Teig nicht erst zu gehen
braucht, sondern sofort ge-
backen wird.

Der Stolz der Hausfrau ist eine
blendend
weiße Wäsche, und hat sich zur Erzielung einer solchen
Dr. Thompson's Seifenpulver unter allen anderen
Waschmitteln als das beste bewährt. Achten Sie bitte
genau auf die Schutzmarke „Schwan“. Überall
erhältlich. 4.3.

Restaurant zum Löwenrachen. Heute Schlachttag.

Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protectorate Seiner Königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.

Sonntag den 16. Oktober d. J., Abends 1/2 9 Uhr, findet in
den Räumen der Festhalle unser

fünfundzwanzigstes Stiftungsfest

statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen hiezu
freundlichst einladen.

Eintrittskarten für Vereinsmitglieder und deren Familienangehörigen
werden **unentgeltlich** abgegeben, **jeweils Abends von 8—10 Uhr:**
am Montag den 11. Oktober d. J. bei Kamerad Zweydinger (Herrenstr.),
Dienstag den 12. Oktober d. J. in der Wolfsschlucht (Wittve Böhringer),
Mittwoch den 13. Oktober d. J. bei Kamerad Bertsch (Goldener Hirsch),
Donnerstag den 14. Oktober d. J. bei Kamerad Zahn (Kaiserstr. 33).

Einführungsrecht ist für diesen Abend aufgehoben.
Kindern in schulpflichtigem Alter ist der Zutritt untersagt.
Orden und Ehrenzeichen, Verbands- und Vereinsabzeichen
sind anzulegen.

4.1. **Der Vorstand.**

Ehrlich im Handel
„Fidelitas,“
Verein katholischer Kaufleute und Beamten.
2.2.

Sonntag den 10. Oktober d. J.
findet unser

XIII. Stiftungsfest

nach folgendem
= Programm =

statt.
Vormitt. 8 Uhr: **Festgottesdienst** in der St. Vincentiuskapelle,
" 11 " **Frühstücken** im Café Nowack;
Nachmitt. 3 " **Ausflug** nach dem Schützenhaus,
Abends 7 1/2 " **Festbanket** nach am Abend aufliegendem Specialprogramm
mit darauffolgendem **Tanz.**

Unsere Herren Mitglieder nebst Familienangehörigen beehren wir uns
hiezu ergebenst einzuladen. **Einführungsrecht** nur mit Genehmigung des Vor-
standes gestattet. **Der Vorstand.**

Abonnements-Konzerte

des
2.1. **Großh. Hoforchesters.**

Die geehrten Abonnenten können von Montag den 11.
Oktober an, Vormittags von 9—12 und Nachmittags von
3—6 Uhr, die vorgemerkten Billets in der Musikalienhandlung
des Herrn **Fr. Doert** (Nitterstraße) in Empfang nehmen.

Geschäftseröffnung.

Im Anschluß an meine Annonce vom 1. ds. Mts. beehre ich mich mitzuteilen, daß ich nunmehr mein

Colonialwaaren und Delicatessgeschäft,

Amalienstraße 71, Ecke Leopoldstr.,

eröffnet habe und bitte um geneigten Zuspruch.

Hochachtungsvoll

Gustav Merkel,

vorm. **J. B. Klingele.**

Bitte, genau auf Firma und Hausnummer 58 zu achten.

Abtheilung Damenconfection.

2.1.

Empfehle

Jaquettes, hellfarbig, von 2 M. 75 Pf. an,
Jaquettes in dunkeln Farben von 3 M. an,
Jaquettes, elegante Neuheit, von 5 M. an,
Capes, Kragen und Mäntel in allen
 Preislagen.

Martin Krämer,

58 Kaiserstraße 58, 2. Stock.

➔ Machen das geehrte Publikum darauf aufmerksam, daß keine Damenconfection im Schaufenster ausgestellt ist. ➔

Pneumatik. Drais. Fahrräder.

— Großes Lager von **Herren- u. Damen-**
fahrrädern in hochfeiner und solidester Aus-
 führung. Preise billigt. Ein Jahr Garantie.

Gust. Boegler,

Generalvertreter der Draisfahrad-
 werke Waldhof.
 Telefonruf 435.

*10.7.

Feinsten Nürnberger

Ochsenmaulsalat

versendet durch die Post, das Fäßchen zu 5 Kilo
 2 M. 40 Pf., gegen Nachnahme ab Nürnberg. Bei
 Abnahme von 50 Kilo 21 M., 100 Kilo 20 M. per
 Zentner berechnet.

Martin Dietrich, Ochsenmaulsalatfabrikant
 in Nürnberg, Eberhardshofstraße 3a.

Ruhrkohlen

ab soeben in **Maxau** für uns eingetroffener

Schiffsladung

empfehlen zu billigsten Preisen

110 **Zähringerstrasse, GEHRES & SCHMIDT.**
 bei der Hauptpost u. der Ritterstrasse.

Telefon 200.

Prima Qual.

Prompte reelle
 Bedienung.

Prämirt
 1892.

Alleinverkauf
 der anerkannt besten
 Anthracitkohlen von
 Bonne Esperance Herstal.
 Gutachten zu Diensten.

Druck und Verlag der G. v. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.